Konkrete Fragen an die Konkrete Kunst (Ahlen, 22–23 May 25)

Kunstmuseum Ahlen, 22.–23.05.2025

Kunstmuseum Ahlen

Ist die Konkrete Kunst nach hundert Jahren noch immer lebendig? Steckt zukunftsfähiges Potenzial in der Idee Konkret oder hat sie sich aufgebraucht? Wie weit hat sich das konkrete Universum seit dem Urknall im Jahr 1924 ausgedehnt? Und wo liegen seine Grenzen – inhaltlich, formal, künstlerisch, theoretisch? Was bedeutet es heute für Künstlerinnen und Künstler ‚konkret' zu arbeiten? Verwenden wir in der Forschung und in der Vermittlung die richtigen Begriffe, wenn wir über Konkrete Kunst schreiben und sprechen oder brauchen wir neue? Welchen gesellschaftlichen Wert hat konkret diese Kunst? Und: Schauen wir endlich über den westlichen Horizont hinaus, wenn wir uns mit Gegenwart und Vergangenheit Konkreter Kunst befassen?
In unserer Ausstellungsarbeit stellen wir, das Kunstmuseum Ahlen und die Stiftung Konzeptuelle Kunst, uns fortwährend Fragen wie diese zur Aktualität Konkreter Kunst. Anlässlich der dritten Auflage der Ausstellungsreihe Hellweg Konkret, zu der sich dieses Mal zehn Museen und Institutionen aus der Region zusammengeschlossen haben, möchten wir dazu mit Kunstschaffenden, Wissenschaftler:innen und Fachleuten aus Hochschulen, Museen und Galerien ins Gespräch kommen.

Donnerstag, 22. Mai 2025

15.30–16 Uhr Herzlich Willkommen bei einer Tasse Kaffee im Kunstmuseum Ahlen
16.00 Uhr Begrüßung durch Dr. Martina Padberg, Kunstmuseum Ahlen und Carl-Jürgen Schroth, Stiftung Konzeptuelle Kunst, Soest
16.30 Uhr Führung durch die Ausstellung Konkrete Frauen. Neue Räume
mit 20 internationalen Positionen der Gegenwartskunst durch die Kuratorin Dr. Anna Luise von Campe
17.30 Uhr Konkrete Kunst global: Eine Bestandsaufnahme. Abendvortrag von Luisa Heese, Kunsthalle Mannheim
19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen im Restaurant Chagall (Anmeldung erforderlich)

Freitag, 23. Mai 2025

10–11.30 Uhr
Konkrete Kunst sammeln. Dr. Theres Rohde, Museum für Konkrete Kunst, Ingolstadt
Konkrete Kunst erforschen. Prof. Dr. Matthias Bleyl, em. Prof. für Theorie und Geschichte an der Weißensee Kunsthochschule Berlin
11.30 Uhr Kaffeepause
12.00 Uhr Konkretes Kunstschaffen. Gestern bis Morgen. Juliane Rogge, Stiftung Konzeptuelle

Kunst und Ivo Ringe, Künstler
13.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen (im Tagungspreis enthalten)
14–15.30 Uhr
Konkrete Kunst ausstellen. Dr. Holger Kube Ventura, Kunstmuseum Reutlingen
Konkrete Kunst vermitteln. Prof. Dr. Angeli Janhsen, Albert-Ludwigs-Universität, Freiburg
15.30 Uhr Kaffeepause
16–17.30 Uhr Abschlussrunde: Podiumsgespräch mit Künstler:innen, Galerist:innen und Museumsleuten

Anmeldung unter:
sandra.branny@kunstmuseum-ahlen.de
Sandra Branny, Kunstmuseum Ahlen, digitale Kommunikation

Tagungsgebühr:
75 Euro / erm. 40 Euro,
inkl. Mittagessen am Freitag

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
https://kunstmuseum-ahlen.de/assets/user_upload/KMA_Symposium_Konkrete_Fragen.pdf

Quellennachweis:

CONF: Konkrete Fragen an die Konkrete Kunst (Ahlen, 22-23 May 25). In: ArtHist.net, 11.04.2025. Letzter Zugriff 18.11.2026. <https://arthist.net/archive/47224>.